

Seglervereinigung Merching e.V.

Revier-Informationen Mandichosee

Verordnung über die Beschränkung des Gemeingebrauchs für den Bereich der Lechstaustufe 23



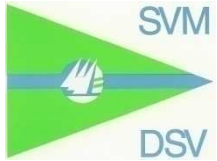
Die **Nutzung des Mandichosees** ist mit einer Verordnung des Landkreises Aichach-Friedberg geregelt (Vollzug der Wassergesetze; Verordnung über die Beschränkung des Gemeingebrauchs für den Bereich der Lechstaustufe 23; Amtsblatt 1 B 12 43 B, Jahrgang 50/Nr. 3 vom 26. Februar 1994).

Erlaubt ist das Befahren des Mandichosees mit Windsurfbrettern, Segelbooten (nicht jedoch mit Mehrumpfbooten) sowie sonstigen kleinen Wasserfahrzeugen mit weniger als 9,20 Metern Länge und ohne eigene Treibkraft (Ruder-, Tret-, Falt-, Schlauchboote, Luftmatrizen).

Die Verwendung von elektrischen Hilfsantrieben ist ebenso nicht erlaubt.

Nachfahrverbot

Das Nachfahrverbot gilt für die Zeit zwischen einer halben Stunde nach Sonnenuntergang bis eine halbe Stunde vor Sonnenaufgang.



Seglervereinigung Merching e.V.

Revier-Informationen Mandichosee

Verordnung über die Beschränkung des Gemeingebrauchs für den Bereich der Lechstaustufe 23

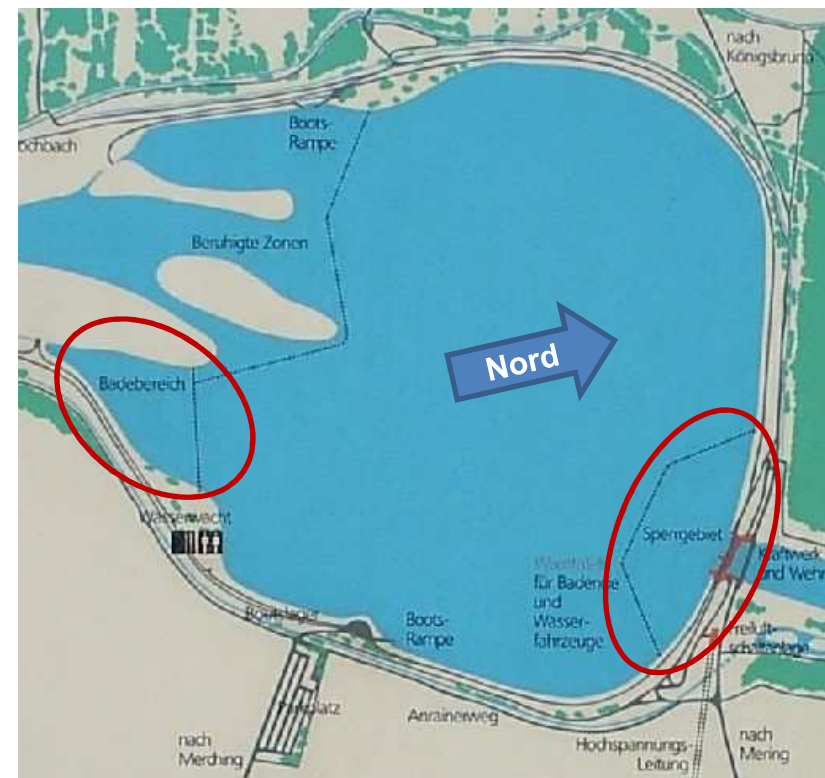


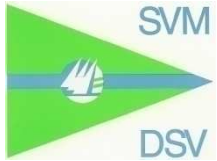
Gefahrenbereich/Sperrgebiet

Der Gefahrenbereich um das Kraftwerk, durch zwei Schwimmtonnen markiert, darf zu keiner Zeit mit irgendwelchen Wasserfahrzeugen befahren werden.

Badebereich

Die südöstliche Bucht des Mandichosees darf während der Badesaison (01. Juni bis 30. September) nur mit Luftmatratzen und kleinen Badebooten (Schlauchboote mit Traglast bis 4 Personen) befahren werden. Der Bereich ist mit kleinen roten Bojen gekennzeichnet.





Seglervereinigung Merching e.V.

Revier-Informationen Mandichosee

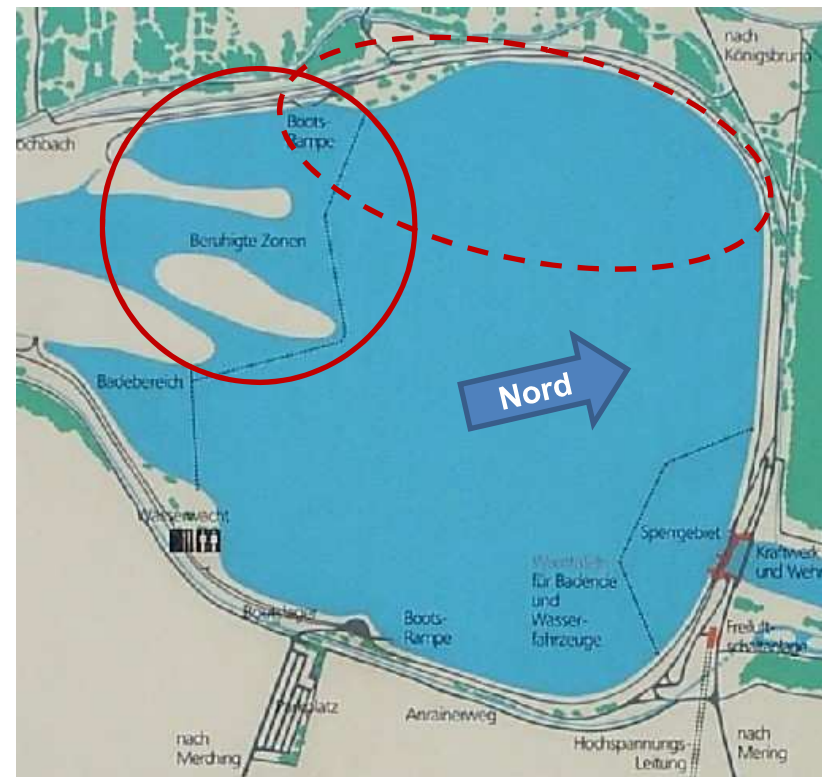
Verordnung über die Beschränkung des Gemeingebrauchs für den Bereich der Lechstaustufe 23

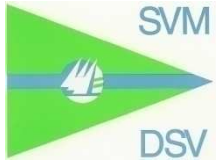


Beruhigte Zonen/Vogelschutzgebiet

Die südwestliche Bucht und der Stauwurzelbereich sind beruhigte Zonen (Vogelschutzgebiet) und dürfen nicht befahren werden. Die Lechmündungen sind mit rot-weiß-roten Schwimmtonnen gekennzeichnet.

Während der **Wintermonate** ist das **Westufer** Ruhe- und Rastplatz für zahlreiche Vogelarten. In diesem Bereich darf von Oktober bis April kein Wassersport betrieben werden. Das Ostufer ist jedoch ganzjährig als Wassersportgebiet ausgewiesen.





Seglervereinigung Merching e.V.

Revier-Informationen Mandichosee

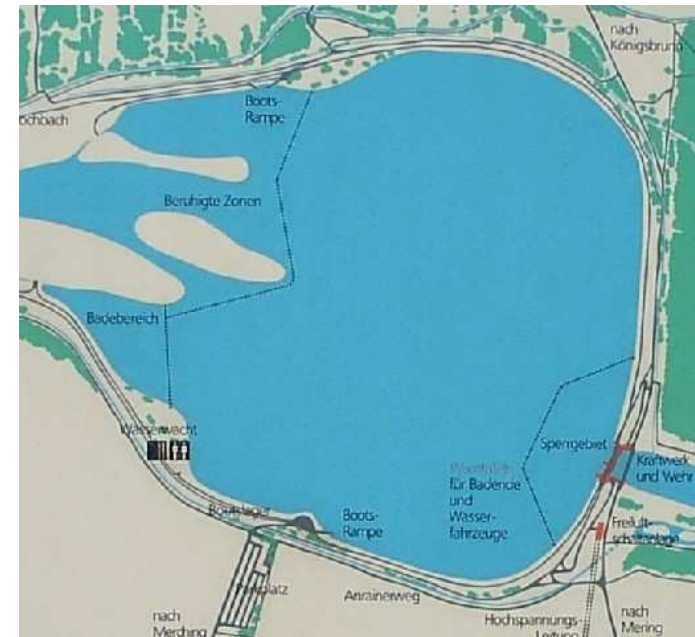
Revierspezifische Bedingungen am Mandichosee

Kiesförderung

Mit einem über flachgehende Zugketten vor Anker liegenden Schwimmbagger wird auf dem Mandichosee Kies gefördert.

Der Sicherheitsbereich ist mit Schwimmtonnen gekennzeichnet und darf nicht befahren werden.

Der Schubverband, der zwischen dem Schwimmbagger und der Anlegestelle des Kieswerkes verkehrt, hat Vorrang vor allen anderen Wasserfahrzeugen.

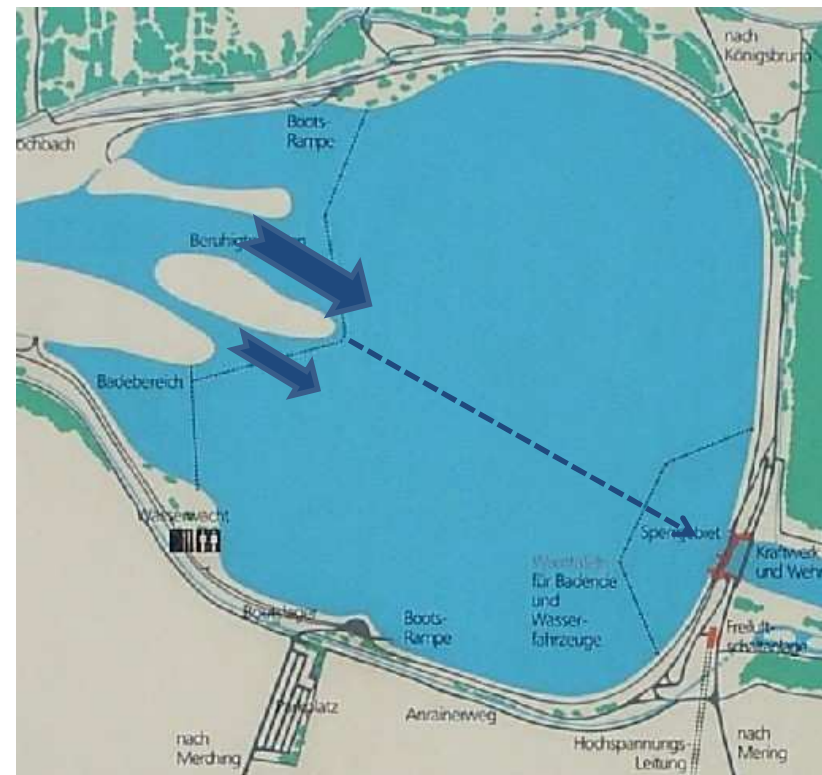


Revierspezifische Bedingungen am Mandichosee

Strömungen

Die Lechströmung von Süd nach Nord ist von Segelbooten nur im Stauwurzelbereich an der westlichen Lecheinmündung bei Kurs in westlicher Richtung und bei wenig Fahrt spürbar. Sie führt zu einem geringen Stromversatz in nördliche Richtung.

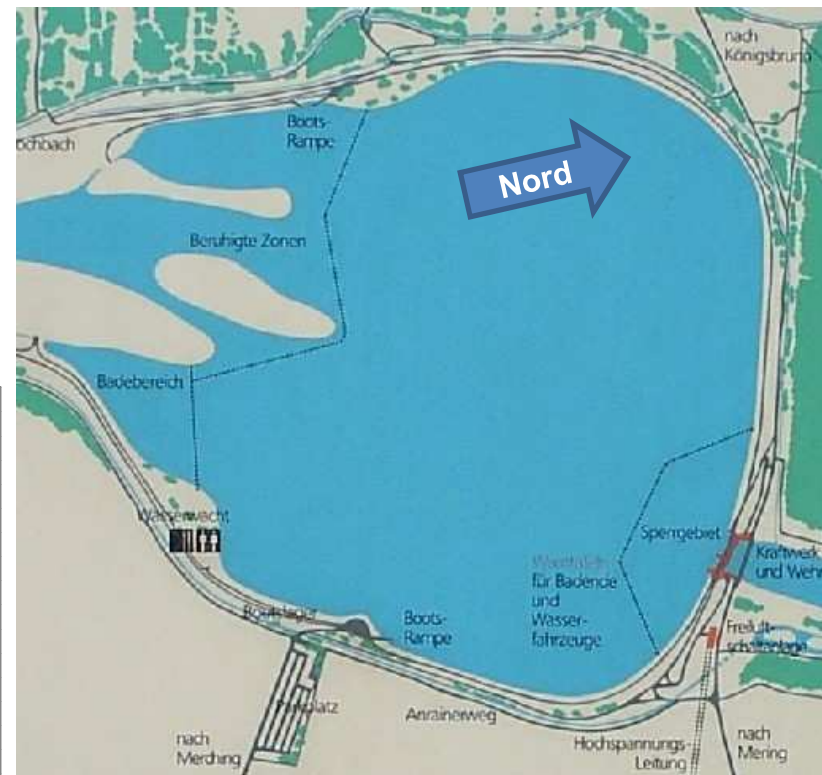
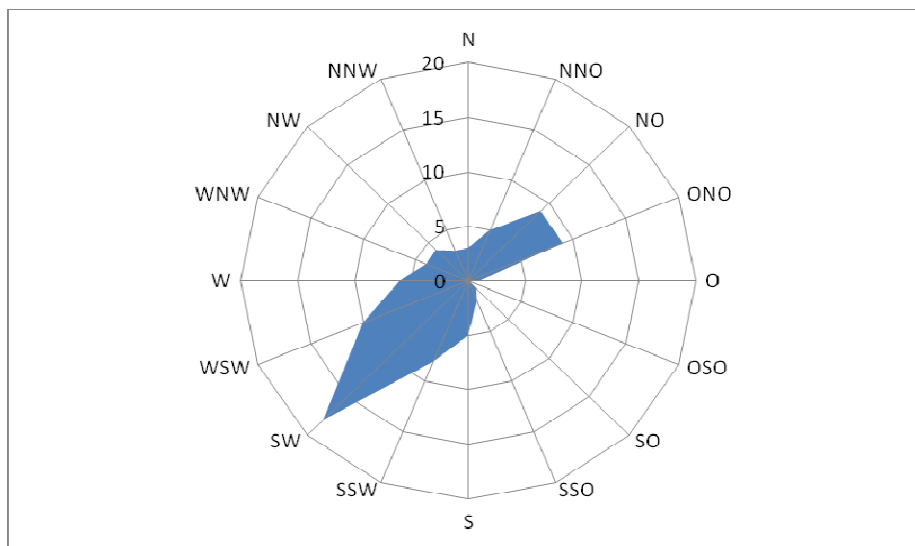
Bei Ausweichmanövern und insbesondere beim Kreuzen im Stauwurzelbereich muss dieser aber einkalkuliert werden.



Revierspezifische Bedingungen am Mandichosee

Hauptwindrichtung

Die Hauptwindrichtung ist Südwest, häufig weht der Wind auch aus nordöstlicher Richtung. Die folgende Netzgrafik zeigt die statistische Verteilung der Windrichtungen über das Jahr 2010.



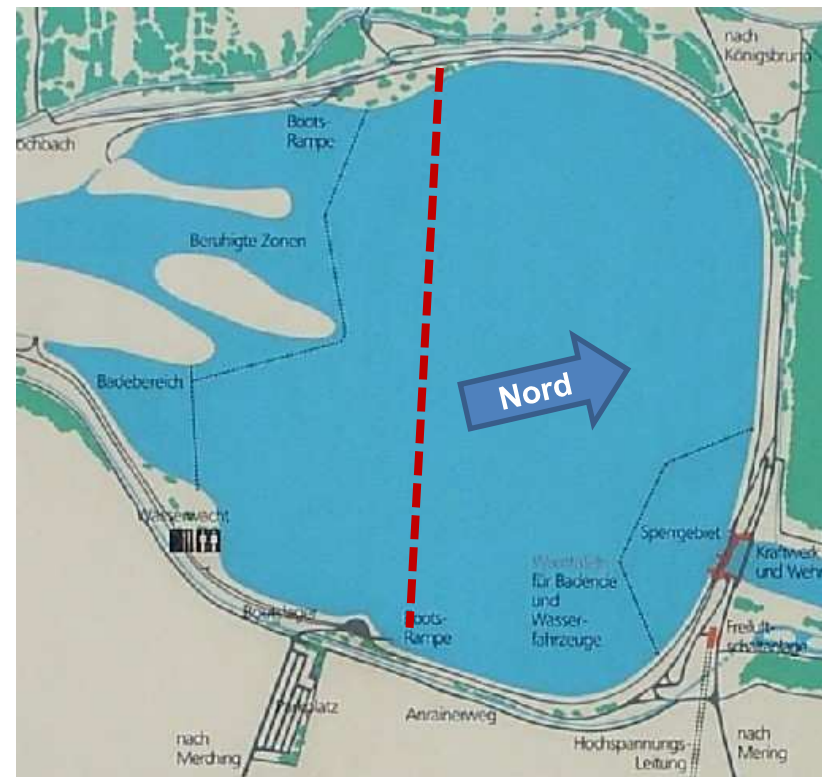
Revierspezifische Bedingungen am Mandichosee

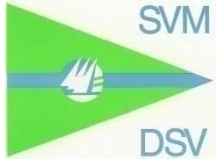
Sonstige Windbedingungen

Auf dem See finden häufig, durch thermische Einflüsse bedingt, unerwartete Winddrehungen statt, die im Extremfall die Windrichtung kurzzeitig um bis zu 100° verändern.

Die Windstärke variiert lokal.

Nördlich einer gedachten Linie von der Bootsrampe am Ostufer bis zu der Liegewiese am Westufer weht der Wind meistens spürbar stärker als südlich davon im Bereich der Badebuchten, wo der Wind durch den Bewuchs in Bodennähe stärker abgebremst bzw. nach oben abgelenkt wird.





Seglervereinigung Merching e.V.

Revier-Informationen Mandichosee

Revierspezifische Bedingungen am Mandichosee

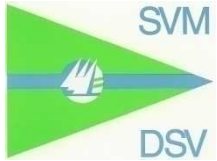
Verkrautung

Der Mandichosee leidet an einer zunehmenden Verkrautung. Das Wachstum und die Verbreitung der krautigen Unterwasserpflanzen ist stellenweise, vor allem im flachen Uferbereich, so stark, dass dort nicht nur die Ausübung des Segelsports, sondern auch der Angelfischerei und des Schwimmens nicht mehr möglich ist.



Abhilfe soll in 2011 das Mähen mit Hilfe spezieller Mähboote schaffen.



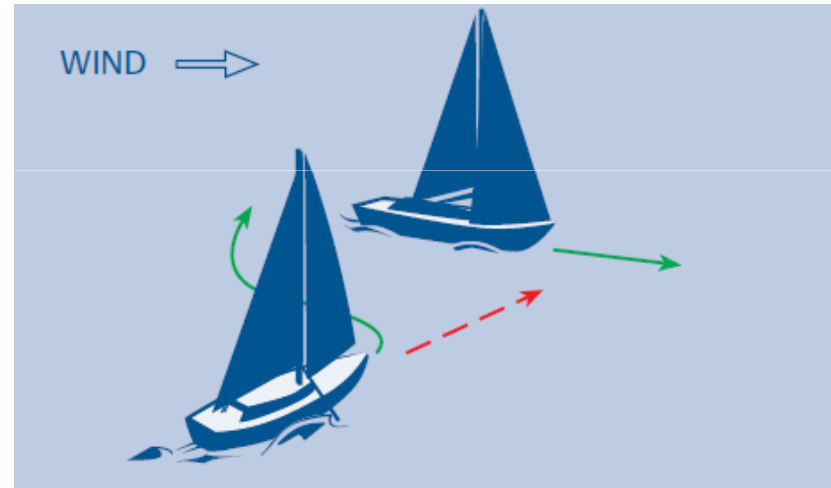
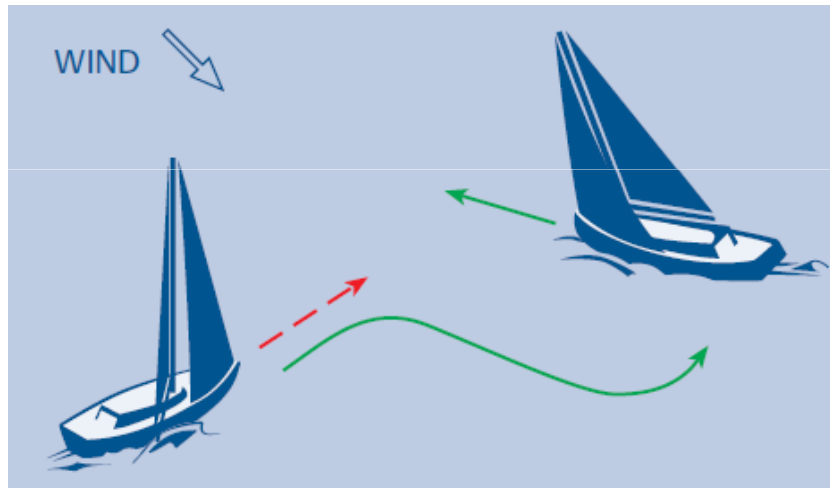


Seglervereinigung Merching e.V.

Revier-Informationen Mandichosee

Revierspezifische Bedingungen am Mandichosee

Bei der Begegnung von Wasserfahrzeugen wird unterschieden zwischen Kurshalter („Vorfahrtsberechtigter“) und Ausweichpflichtiger. Auf dem Mandichosee gelten die allgemein bekannten Vorfahrts- bzw. Ausweichregeln.



Beachten Sie bitte: Ruder-, Paddel-, Tretboote sind zwar gegenüber Segelbooten ausweichpflichtig, aber gehen Sie bitte davon aus, dass diese Regel nicht allgemein bekannt ist. Achten Sie ferner bei den Angelbooten auf flachgehende geschleppte Angelschnüre, die für Schwert und Ruder einer Jolle gefährlich werden können. Halten Sie Abstand !